Ursprünglich sollte die 37. Vereinsmeisterschaft am vergangenen Samstag im Freien stattfinden. Da für letzten Samstag allerdings Regen angesagt wurde konnte man das Event glücklicherweise in der Sporthalle in der Hardtschule steigen lassen. An dieser Stelle vielen Dank an die Stadtverwaltung und den Hausmeister, die uns die Halle zugänglich gemacht haben. Natürlich konnte diese Veranstaltung aufgrund Corona auch nur mit einem Hygienekonzept bzw. dem notwendigen Abstand durchgeführt werden. Und nun zum Sportlichen: Dieses Mal wurde der beste Hallennomade im Softball-Tennis gesucht. Auf einem 12x5 m großen Feld wurde jeweils der Sieger eines Matches gefunden, der zwei Gewinnsätze (bis 11 Punkte) für sich entschieden hat. Fast alle Spiele waren sehr eng und über 90 Prozent der Matches gingen über 3 Gewinnsätze. Am Abend standenÂ sich letztendlich Markus und Ralf im Finale gegenüber, die es geschafft hatten nach der Vorrunde die Halbfinalspiele für sich zu entscheiden. Im Endspiel hatte dann Ralf den besseren Lauf und sicherte sich den Sieg sowie den Wanderpokal. Markus hat bei seiner überhaupt ersten Teilnahme an einer Vereinsmeisterschaft den zweiten Platz gewonnen. Herzlichen Glückwunsch! Ebenfalls auf dem Treppchen landete Edgar, der Dritter wurde. Insgesamt war es ein toller und schweißtreibender Wettkampf - darüber waren sich alle Teilnehmer einig. Vorschau: Die vierte und letzte Vereinsmeisterschaft findet dieses Jahr im November statt. Dort messen sich die Nomaden dann im Uno. Mal sehen wer da die besten Karten hat...